

FEB

Magdeburger Tag des Poliers 2026

29

8162 29.02.2024 09:00 - 16:00 Uhr 1 Tag/e - 8 USt. Magdeburg

Die Veranstaltung wird durch die Architektenkammer Sachsen und die Ingenieurkammer Sachsen als Weiterbildung anerkannt.

Zielstellung

Poliere sind für die Gestaltung effizienter und reibungsloser Bauabläufe verantwortlich und tragen damit zu einer erfolgreichen Abwicklung von Bauvorhaben bei. Gut organisierte Baustellen zeichnen sich u. a. durch strukturierte Bauabläufe, Termineinhaltung, ein geringeres Unfallrisiko und eine höhere Qualität der Bauausführung aus. Um insbesondere alle bauablauf- und vertragsrelevanten Auswirkungen beurteilen zu können, müssen Poliere über grundlegende rechtliche, auch bauvertragsrechtliche Kenntnisse verfügen, technische Abläufe genau kennen, finanzielle Auswirkungen einschätzen, die Einhaltung der Arbeitsschutzvorschriften sicherstellen und sowohl eigene Mitarbeiter als auch Mitarbeiter von Nachunternehmern führen.

Der Tag des Poliers widmet sich diesem breiten Aufgabenspektrum, wobei in diesem Jahr insbesondere das richtige Vorgehen bei Baubehinderungen und Baumängeln, die Baukalkulation, die korrekte Handhabung des Baustellentagebuches sowie das Thema Baustellenbeton vorgestellt und diskutiert werden soll.

Die Teilnahme am "Tag des Poliers" wird als Weiterbildung in Ihren Polierpass eingetragen.

Inhalt**09:00 - 12:30 Uhr - Richtiges Vorgehen bei Baubehinderungen und Baumängeln**Baubehinderungen

- genereller Umgang mit Behinderungsanzeigen
- Darstellung der behinderungsbedingten Ansprüche auf Bauzeitverlängerung, Schadensersatz, Vergütungsanpassung und Entschädigung
- Behandlung von Praxisfällen

Baumängel

- Umgang mit streitigen Baumängeln
- Begriff der anerkannten Regeln der Technik
- Mängelrecht vor und nach Abnahme
- Prüf- und Bedenkenhinweispflichten des Auftragnehmers

RA Prof. Dr. Steffen Gratz, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht / Lehrbeauftragter der Hochschule Anhalt

13:00 - 16:00 Uhr - Baustellenbeton - Die Verantwortung des PoliersBaustellenbeton

- Normreihe DIN 1045, Überblick über Aufbau, Gliederung und Struktur
- Vorbereiten des Betonierens
- Qualitätskontrolle bei der Ankunft und Annahme
- Führen des Betontagebuchs
- Verarbeiten und Nachbehandlung
- Eigenüberwachung und Dokumentation

Temperaturmessungen in Betonbauteilen mit massiven Querschnitten - Vom Frischbeton zum Festbeton

- Anforderungen an massige Betonbauteile
- Eigenschaften massiger Bauteile
- Maßnahmen zur Begrenzung der Rissbildung
- Qualitätssicherung
- Überwachung der Temperatur
- Künftige Gestaltung von Massenbeton

Herr Rainer Engelhardt, Geschäftsführer und Prüfstellenleiter ZERTplus Überwachungsgesellschaft mbH Bitterfeld

Teilnehmerkreis

Poliere und Meister aus Bauunternehmen sowie Betrieben des Bauhandwerks

Referent/en

RA Prof. Dr. Steffen Gratz

Maik Lorenz

Zert plus Überwachungsgesellschaft mbH

Veranstaltungsort

Bauakademie Sachsen, Standort Magdeburg

Lorenzweg 56

39128 Magdeburg

Teilnehmergebühr

300,00 € / 225,00 €*

inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen u. Getränke

(*) ermäßigte Veranstaltungsgebühr bei folgenden Mitgliedschaften:

- Architektenkammer Sachsen
- Bauindustrieverband Ost e. V.
- Ingenieurkammer Sachsen
- Sächsischer Baugewerbeverband e. V.

Ansprechpartner

Andrea Heße | 0391 28965-12 | magdeburg@bauakademie-sachsen.de